

Pressemitteilung – 13.11.2024

Stadtwerke Weinheim senken Strom- und Gaspreise

Preisanpassung erfolgt zum 1. Januar – Gesunkene Beschaffungskosten fangen den Anstieg der externen Preisbestandteile auf

WEINHEIM. Gute Nachrichten für Strom- und Gaskunden der Stadtwerke Weinheim: Der Lokalversorger senkt zum Jahreswechsel seine Preise in allen Produkten. „Wir haben ein paar turbulente Jahre hinter uns, in denen die Preise nur eine Richtung kannten: nach oben. Es tut gut, dass sich die Situation an den Energiebörsen entspannt hat. Wir freuen uns, dass wir die Entlastungen an unsere Kundinnen und Kunden weitergeben können“, sagt Alexander Skrobuszynski, Geschäftsführer der Stadtwerke Weinheim. Der Lokalversorger versendet im Moment die individuellen Anschreiben an die Kundinnen und Kunden per Post.

Stromkosten sinken zum Jahreswechsel

Die Arbeitspreise sinken in der Grundversorgung und in den sogenannten Woinemer Produkten um 5,12 Cent pro Kilowattstunde (ct/kWh) netto. Der jährliche Grundpreis steigt wiederum in allen Produkten. Dies ist auf gestiegene Netznutzungskosten zurückzuführen. „Die Energiewende ist in vollem Gange. Der Ausbau der erneuerbaren Energien erfordert massive Investitionen in Leitungen, Transformatoren und IT“, erläutert Alexander Skrobuszynski. „Für einen Durchschnittshaushalt von drei Personen mit einem Jahresverbrauch von 3.000 Kilowattstunden ergibt sich eine Ersparnis von rund 135 Euro pro Jahr netto“, erklärt Timo Emmler, Mitarbeiter im Vertrieb bei den Stadtwerken Weinheim.

Weitere externe Preisbestandteile wie Netzentgelte, Steuern und Umlagen steigen ebenso. Timo Emmler erklärt: „Derzeit fallen die Netzentgelte regional unterschiedlich aus. Regionen, in denen die Netzentgelte aufgrund des starken Ausbaus der erneuerbaren Energien bislang besonders hoch sind, sollen ab 2025 stärker entlastet werden. Daher hat die Bundesnetzagentur einen neuen Wälzungsmechanismus eingeführt. Finanziert wird diese Entlastung über den Aufschlag für die besondere Netznutzung, die §19 StromNEV-Umlage, die alle Stromkunden in Deutschland zahlen.“ Aber da die Preissenkungen stärker sind als die Preissteigerungen, dürfen sich die Kundinnen und Kunden der Stadtwerke Weinheim unter dem Strich über eine Ersparnis freuen.

Gaspreise fallen zum zweiten Mal in Folge

Die Preissenkung im Bereich Gas betrifft ebenfalls alle Produkte der Stadtwerke Weinheim, also die Grundversorgung sowie die Woinemer Produkte. In allen Produkten sinkt der Arbeitspreis um 2,54 ct/kWh netto. Die Grundpreise bleiben jeweils unverändert. „Einen Durchschnittshaushalt setzen wir mit einem jährlichen Verbrauch von 20.000 Kilowattstunden an. Dieser Haushalt spart dank der Entlastung etwa 500 Euro im Jahr netto“, rechnet Timo Emmeler vor.

Auch die Preise für Gas sind hauptsächlich durch die positiven Preisentwicklungen an den Gasbörsen gesunken. Trotz steigender Abgaben, Umlagen und Netzentgelten sowie einem höheren CO₂-Preis zahlen Gaskundinnen und -kunden der Stadtwerke Weinheim im kommenden Jahr weniger Geld für eine Kilowattstunde.

Die Online-Services der Stadtwerke

Einfache Änderungen, wie zum Beispiel das Anpassen des monatlichen Abschlags oder das Übermitteln des Zählerstands zum Stichtag 1. Januar 2025, können Kundinnen und Kunden bequem von Zuhause über das Kundenportal unter www.sww.de erledigen.

Ansprechpartner:

Torsten Friedrich, Pressesprecher Stadtwerke Weinheim GmbH

Telefon: 06201 106-365, E-Mail: t.friedrich@sww.de